

Dividenden: 1905: 10% für 156 Tage; 1906—1913: 10, 10, 10, 10, 10, 10, 0, 0%. Coup-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Alex. Kann. **Aufsichtsrat:** Vors. Bank-Dir. Franz Woltze, Bank-Dir. A. Hoffmann, Arno Kahrmann, Essen; Ernst Bischoff, Gelsenkirchen; Assessor Carl Gottschalk, Dortmund; Amtsrichter a. D. Herm. Thomas, Mülheim-Ruhr.

Prokuristen: Jul. Ettliger, Max Löwenstein.

Zahlstellen: Essen: Ges.-Kasse, Essener Credit-Anstalt, Rhein. Bank.

Westdeutsche Terrain- u. Baubank, Akt.-Ges.

in **Essen a. Ruhr** mit Zweigniederlassung in Recklinghausen.

Gegründet: 31./5. 1905; eingetr. 21./6. 1905. Firma bis dahin Westdeutsche Terrain-Akt.-Ges. Gründer s. Jahrg. 1906/07.

Zweck: Erwerb vorzugsweise im rheinisch-westf. Industriebezirke belegener Grundstücke, Verwaltung und Verwertung derselben in jeder Art, insbesondere auch durch Herstellung von Strassen, Plätzen, Baulichkeiten und sonstigen Anlagen, Wiederveräusserung im Ganzen und in Parzellen, An- und Verkauf von Häusern, Aufnahme und Gewährung von hypotheekar. Darlehen sowie Beteiligung an anderen, die Erreichung des Gesellschaftszweckes fördernden Unternehmungen. Auch Ausführung von Bauten für eigene und fremde Rechnung. Spez.: Errichtung u. Finanzierung von Koloniebauten für erste Werke im Industriebezirk. Die Ges. befasst sich ausserdem vorzugsweise mit Verwert. von Grundstücken im Industriebezirk; sie hat aufgeschlossenes, baufertiges Terrain nur in vereinzelter, besonders günstigen Fällen erworben, vielmehr kaufte sie unerschlossene Terrains in zukunftsreicher Gegend, die selbstverständlich nur geringen Ertrag bringen, aber mit der heranrückenden Bebauung im Werte wachsen. Die von der Ges. bis Ende 1913 erworbenen Grundflächen stehen einschl. einer Ringofenziegelei mit M. 2 338 266, das Konsortial-Kto mit M. 149 314 zu Buche. Die Grundstücke, gelegen zu Essen-West, Essen-Rüttenscheid, Homberg-Rhein, Dortmund-Südwest, Recklinghausen-Süd u. Ost, an der Lippe b. Haltern sind verpachtet, der Ringofen in Dortmund ist im Betriebe. Verkauft sind im I.—V. u. VII.—IX. Geschäftsjahre nur geringe Flächen. Die Ges. übernahm die Führung für ein neu begründetes Terrain-Konsort. in Dortmund.

Kapital: M. 3 000 000 in 3000 Aktien à M. 1000. Die Aktien wurden mit 3% Agio begeben, bestimmt zur Deckung der Gründungskosten, Aktien-Stempel etc.

Hypothesen: M. 458 729 (Stand Ende 1913).

Geschäftsjahr: Kalenderj., bis 1909 vom 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Kassa 73 845, Aktiv-Hypoth. 1 157 835, Debit. 3 784 728, (Avale 1 166 130), Grundstücke einschl. des Ringofens in Dortmund 2 338 266, Konsortial-Kto 149 314, Bureau-Inventar I, Ziegelei- do. 1800, Wechsel 6287, Beteilig. 69 440, vorausbez. Versich.-Prämien 1378, Ziegelvorräte 34 699. — Passiva: A.-K. 3 000 000, R.-F. 41 777 (Rüchl. 4613), Hypoth. 458 729, Kredit. 3 771 983, (Avale 1 166 130), Akzepte 185 000, Tant. 15 000, Talonsteuer-Rückstell. 20 000, Div. 90 000, do. alte 470, Vortrag 34 638. Sa. M. 7 617 598.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk., Gehälter, Mieten etc. 71 105, Steuern 22 747, Tant. 15 000, Talonsteuer-Rückstell. 5000, Zs. 12 768, Abschreib. 8713, Gewinn 129 252. — Kredit: Vortrag 36 976, Grundstücksverkäufe u. Erträge 35 491, Ringofenbetrieb 13 113, Hypoth.-Zs. 24 191, Provis. u. Vergüt. 154 816. Sa. M. 264 588.

Dividenden: 1905/06—1908/09: 0, 0, 0, 4%; 1909 (v. 1./4.—31./12.): 4% p. r. t. (9 Mon.); 1910—1913: 4, 4, 4, 3%.

Direktion: Stadtrat a. D. Aug. de Weldige-Cremer, Essen; Rud. Hubert ten Hompel, Recklinghausen. **Prokuristen:** Ad. Schwantje, Hugo Eeke.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. W. v. Waldthausen, Stellv. Gewerke Ortwin Grevel, Essen; Komm.-Rat Dr. jur. Walther Böninger, Duisburg; Komm.-Rat Wilh. Girardet, Komm.-Rat Dr. Karl Goldschmidt, Bank-Dir. a. D. Heinr. Willers, Bankier Dr. Georg Hirschland, Joh. Pieckenbrock; Reg.- u. Baurat a. D. Paul Karsch, Essen; Gen.-Dir. A. ten Hompel, Bank-Dir. J. Heitmann, Cl. Mittelviehhaus, Bergwerks-Dir. a. D. August Randebrock, Recklinghausen; Komm.-Rat Jos. Cremer, Dortmund; Oberforstmeister Franz Ewers, Düsseldorf; Gerichtsassessor a. D. Alex. Brüggmann, Dortmund.

Zahlstellen: Essen u. Recklinghausen: Ges.-Kasse: Essen: Essener Credit-Anstalt und Zweigniederlass.; Essen: Simon Hirschland; Berlin: Deutsche Bank.

Actiengesellschaft Vulcan in Fischeln, Rheinl.

Gegründet: 27. 12. 1899 in Crefeld. Verlegung des Sitzes der Ges. lt. G.-V. v. 9./11. 1905 nach Fischeln. Gründer s. Jahrg. 1900/1901.

Zweck: Erwerb, Verwalt. u. Verwert. von Immobil. u. Mobil., sowie Erricht. u. Betrieb von industr. Anlagen. Besitz ungefähr 217 ha = 850 Morgen Gelände mit 3 Ringziegelöfen u. sonst. Baulichkeiten. 1901—1909 wurden keine Neuerwerbungen vorgenommen, aber auch nichts verkauft. In 1911 ein kleines Grundstück verkauft, 1912 u. 1913: Nichts.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Das A.-K. befindet sich im Besitz des Krefelder Stahlwerks. **Hypothesen u. Kreditoren:** M. 2 450 138.